

Kicken, bis die Polizei kommt

Carin Lakker Zeitung 4.05.2018

Bad Cannstatt - Am Gottlieb-Daimler-Gymnasium (GDG) werden Sport und Fairness großgeschrieben, fußballbegeistert sind die meisten Schüler und Schülerinnen sowieso, und das Herz schlägt natürlich für den VfB. Daher lag es für die 7b und ihre Klassenlehrerin Désirée Hub-schneider nahe, am diesjährigen VfBfair-play-Projekt „Mit Spiel und Spaß gegen Drogen und Gewalt“ teilzunehmen. Das Programm ist eine Kooperation zwischen VfB und Polizei und wendet sich an alle Schüler der Klassenstufe 7. Die Ziele des Programms sind durchaus pädagogisch, es geht um „Sensibilisierung der Jugendlichen hinsichtlich der Themen Drogen und Gewalt“, „Stärkung des Unrechtsbewusstseins“ und „Verbesserung von Teamfähigkeit und sozialer Integration“, aber auch um die „Motivation zur Vereinsarbeit“, so der Ausschreibungstext.

Konkret erreicht wird das über den Spaß am Fußball: Zum Auftakt fand im November in Neugereut ein Turnier zwischen den 20 Teilnehmerschulen statt – hier belegte die GDG-Mannschaft den 2.

Platz. Anschließend bekamen die Klassen in ihren Schulen Besuch von der Polizei, die in Begleitung des VfB-Fanbeauftragten Peter Reichert anreiste, um mit den Ju-

gendlichen – die mit ihren 13 Jahren kurz vor der Strafmündigkeit stehen – in drei Schulstunden über Recht und Unrecht, mögliche Konsequenzen von Fehlverhalten

und gewaltfreie Konfliktlösung zu sprechen. Außerdem bekamen sie einen Überblick über die Aktivitäten des VfB. Nach der anstrengenden Theorie kam das sportliche Vergnügen: Beim Torwandschießen durften die Schüler ihre Teamfähigkeit demonstrieren – die GDG-Mannschaft machte den 1. Platz.

Dies war das „Ticket to Heaven“: Nicht nur, dass die Klasse wie alle anderen Freikarten für ein VfB-Spiel bekam – nein, sie waren für das VfBfairplay-Finale qualifiziert. Zwei Stunden vor dem Heimspiel gegen Hannover trat die 7b zum Torwandschießen gegen den Sieger des Fußballturniers an, und Taha Ugur schoss den entscheidenden Siegtreffer. Kurz vor Spielbeginn durften die stolzen Sieger dann tatsächlich auf den heiligen Rasen der Mercedes-Benz-Arena, um vor fast ausverkauftem Stadion bei der Siegerehrung ihre Trophäe abzuholen: eine Urkunde und ein Originaltrikot, das nun das Klassenzimmer schmückt. Dass der VfB an dem Tag nur einen Punkt holte, war dann fast Nebensache. (Beate Waffenschmidt)



Die 7b des GDG belegte beim VfBfairplay-Projekt Platz 1.

Foto: Waffenschmidt